

Der Countdown läuft für dritten Schwimm-Olymp

In 14 Tagen gibt es wieder Spaß, Sport und Spiel im Bandwirker-Bad



Die beliebte „Riesenkrake“ wird in diesem Jahr bestimmt auch wieder gut bespielt.

(Ro./LMP) Am Samstag, den 25. April, ist es endlich wieder soweit – der Förderverein des Bandwirker-Bades in Ronsdorf lädt im dritten Jahr in Folge zum „Schwimm-Olymp“ ein. Bei diesem Event präsentieren sich das Bad selbst, aber auch die Vereine, die es regelmäßig nutzen, mit vielfältigen Aktionen.

Los geht es um 10.00 Uhr mit einem Schwimm-Mehrkampf für Acht- bis Zwölfjährige, dem eigentlichen „Schwimm-Olymp“. Ab 11.00 Uhr gibt es reichhaltige gastronomische Angebote im Außenbereich des Bades. Die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) zeigt dort zudem ihr Einsatzfahrzeug und ihr Boot, während ein Basket-



Beim Sponsorenschwimmen dürfte Geschicklichkeit unter Wasser einmal mehr hilfreich sein. (Archivfotos: db)

ballkorb, ein Bewegungsparcours und eine Hüpfburg für Spiel und Spaß im Freien sorgen.

In der Schwimmhalle selbst kann (sofern man mindestens das „Seepferdchen“-Abzeichen

vorweisen kann) von 13.00 bis 15.00 Uhr gespielt werden – unter anderem mit der allseits beliebten „Riesenkrake“ – bevor es dann von 15.00 bis 18.00 Uhr mit einem Sponsoren-Schwimmen weitergeht.

Daneben gibt es auch die Möglichkeit, an einem „Schnupper-tauchen“ oder einem exklusiven Schwimmunterricht teilzunehmen. Die Prüfungen für Schwimmabzeichen können in dieser Zeit ebenfalls abgelegt werden.

Von 18.00 bis 19.00 Uhr gibt es „Team-Challenges, Wasserball und mehr“ ab zwölf Jahren. Als Vorbereitung auf den Sommer rundet ein „Stand-up Paddling“ das bunte Programm von 19.00 bis 20.00 Uhr ab. Doch das ist noch lange nicht alles. Neben Bastelaktionen und einer großen Tombola, bei der unter anderem Schwimmkurse und andere Gutscheine gewonnen werden können, hat auch der Eiswagen von 15.00 bis 16.00 Uhr sein Kommen angekündigt. Es ist also den ganzen Tag über für jeden etwas dabei.

Der Förderverein des Bandwirker-Bades will an diesem Tag nicht nur den Spaß im Wasser und an der Bewegung vermitteln, sondern auch die vielfältigen Möglichkeiten zeigen, die das Hallenbad mitten in Ronsdorf bietet. Als Basis für die hier tätigen Vereine ist es ebenso unersetzlich, wie als Freizeiteinrichtung für die Bürger:innen und – vor allem – für den Schwimmunterricht der Ronsdorfer Grundschulen. Von daher wird der Verein an diesem Tag nicht nur Sponsoren- und Spendengelder sammeln, sondern auch versuchen, das eine oder andere neue Fördermitglied anzuwerben. Der Zugang zum Bad und sämtlichen Einrichtungen ist an diesem Tag kostenlos.

SONNTAGS REGIONAL BLATT

Wochenzeitung
Auflage 20.000

Ausgabe 15
12.04.2026

In alle Haushalte der Region Elberfeld-Süd · Barmen-Süd
Lichtscheid · Ronsdorf mit Umland · RS-Lüttringhausen

Aus dem Inhalt

Osterbasar

Die ganze Bandbreite der Angebote von „Machbar“ zeigte sich einmal mehr beim Osterbasar. Unter dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ setzen sich Experten im Reparatur-Café für ihre Mitmenschen ein. (mehr dazu auf S. 3)

Planetarium

Vor 100 Jahren eröffnete das erste Großplanetarium der Welt auf den Barmer Höhen. Am 16. April referiert Sabrina Engert von Bergischen Uni darüber. (mehr dazu auf S. 5)

Präzisionssport

Im Rahmen der Feriensportangebote für Kinder und Jugendliche präsentierte sich die ETG 47 am Dorner Weg mit einem Kurs im Bogenschießen. (mehr dazu auf S. 7)

... und weitere 29 Themen in dieser Zeitung.

Letzte Meldung

Bürger-sprechstunde

(Ro.) Die SPD-Stadtverordneten Susanne Giskes und Simon Geiß laden zu einer Bürgersprechstunde ein.

Die Bürgersprechstunde findet am Donnerstag, den 16. April, von 17.00 bis 19.00 Uhr im SPD-Ortsvereinsbüro in der Elias-eller-Straße 37 in Wuppertal-Ronsdorf statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kleidertausch

(Ro.) Am Samstag, dem 18. April, wird von 14 bis 17 Uhr ein „Kleidertausch“ im NaturFreundehaus, Luhnsfelder Höhe 7, W.-Ronsdorf veranstaltet. Ist der Kleiderschrank wieder zu voll? Wieder einen Fehlkauf gemacht? Gut erhaltene, gewaschene Kleidungsstücke und Accessoires – gerne Frühjahrs- und Sommermode – mitbringen und tauschen. Maximal 10 Teile und bitte keine Schuhe. Für die Gemütlichkeit gibt es Kaffee und Kuchen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir teilen schon
seit 1959.

Wir sind schon lange weltweit vernetzt und teilen Ideen und Wissen mit lokalen Partnern. Damit arme und ausgegrenzte Menschen in Würde leben können.
Mitglied der *act Alliance*

Brot
für die Welt
Würde für den Menschen.

Anzeige

Brillen Büchner zählt zu Deutschlands Top 100 Optikern

(Ro.) Große Freude in Wuppertal-Ronsdorf: Der traditionsreiche Augenoptikbetrieb Brillen Büchner wurde mit der renommierten Auszeichnung TOP 100 Optiker 2026/2027 geehrt und gehört damit offiziell zu den besten Augenoptikern Deutschlands.

Für das Team rund um Betriebsleiter Jan Bösebeck ist diese Auszeichnung weit mehr als nur ein Titel – sie ist eine besondere Anerkennung für das tägliche Engagement, die persönliche Beratung und die hohe handwerkliche Qualität, die Kundinnen und Kunden in Ronsdorf seit Jahren schätzen. Gerade in einer Zeit, in der individuelle Betreuung und Ver-

trauen immer wichtiger werden, setzt Brillen Büchner bewusst auf Nähe, Zeit und echte Leidenschaft für gutes Sehen.

Vergeben wird die Auszeichnung vom BGW Institut für innovative Marktforschung auf Basis eines umfangreichen Kriterienkatalogs. Neben fachlicher Kompetenz und Servicequalität fließen auch anonyme Testkäufe sowie Vor-Ort-Besuche in die Bewertung ein – ein anspruchsvolles Verfahren, das die besondere Aussagekraft der Ehrung unterstreicht.

Die feierliche Preisverleihung fand Anfang März 2026 im Rahmen einer Gala in Düsseldorf statt. Ein besonderes Highlight: Entertainer, Autor



sowie Bambi- und Grimme-preisträger Wigald Boning übernahm als Schirmherr die Ehrung und überreichte die Auszeichnungen persönlich an die Gewinner.

Für Brillen Büchner nahmen Jan Bösebeck und Sabrina Oerkermann die Auszeichnung entgegen – stellvertretend für das gesamte Team aus Wuppertal-Ronsdorf.

„Diese Auszeichnung bedeutet uns sehr viel“, so Jan Bösebeck. „Sie zeigt, dass unser

Anspruch, Menschen individuell und ehrlich zu beraten, wahrgenommen wird. Wir sind tief in Ronsdorf verwurzelt – und genau für die Menschen hier geben wir jeden Tag unser Bestes. Dass das auf diese Weise gewürdigt wird, macht uns unglaublich stolz.“

Mit der Auszeichnung unterstreicht Brillen Büchner einmal mehr seine Rolle als feste Größe im Stadtteil und als verlässlicher Ansprechpartner für gutes Sehen in Wuppertal.

Als Top 100 Optiker 2026/2027 ausgezeichnet: Betriebsleiter Jan Bösebeck und seine Stellvertreterin Sabrina Oerkermann von Brillen Büchner in Ronsdorf bei der feierlichen Preisverleihung gemeinsam mit Schirmherr Wigald Boning. (Foto: Brillen Büchner)

WIR
SIND
TOP!

Mit etwas Glück: Jeder 100. Brillenkauf geht auf uns!

... UND
SCHENKEN
IHNEN:

100€

Rabatt beim Kauf einer Brille ab 500€

TOP
100
OPTIKER
2026/2027
UNABHÄNGIGKEIT MITTELSTÄNDLICH
ENTWICKELUNG AUSGEZEINLT
FÜR BESONDERE KUNDENBEZIEHUNG
VOM BROT FÜR DIE WELT
INNOVATIVE MARKTFORSCHUNG, ESSEN
WIKI & CO. WUPPERTAL
www.top100optiker.de

FEIERN SIE MIT UNS UNSERE
AUSZEICHNUNG.

Brillen
BÜCHNER

Wuppertal-Ronsdorf | Lüttringhauser Straße 8
brillen-buechner.de

*Gültig vom 6.4.-30.4.2026. Keine Barauszahlung möglich. Jeder 100. abgeschlossene Brillenkauf im Aktionszeitraum erhält die Brille kostenfrei. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

**Bürgersprechstunde
Ronsdorf**

Do., 16. April 2026
17:00 - 19:00 Uhr

Die SPD-Stadtverordneten **Susanne Giskes** und **Simon Geiß** laden zu einer Bürgersprechstunde ein.

Wo?
SPD-Ortsvereinsbüro
Elias-Eller-Str. 37
42369 Wuppertal

SPD
Ratsfraktion
Wuppertal

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dirk Steffens
Dachdeckermeister

Bedachungen, Fassaden, Bauklempnerei
42369 Wuppertal, Tel. 4 60 48 67

THOMAS POHL
SANITÄR HEIZUNG

Goldlackstraße 17
42369 Wuppertal
Tel. (02 02) 46 95 63
sanitaer-pohl@t-online.de

- Heizungs-Check
- Gas- und Ölfeuerung
- Bäder aus einer Hand
- Alternativ-Energien
- Solartechnik und Regenwasseranlagen
- Wärmepumpen
- Holzpellets-Anlagen

SonntagsBlatt:
20.000 Mal kostenlos in Ronsdorf, Lüttringhausen und Umgebung

Barmer Bergbahn

Mit Volker und Klaus durch die Barmer Anlagen



Die Barmer Bergbahn transportierte Menschen von 1894 bis 1959 hinauf zum Toelleturm. Das historische Bild zeigt einen Wagen vor der früheren Bahnhofsgaststätte.

(Fotos: BVV-Archiv)

Barmer Bergbahn

(Hb.) Am Sonntag, 19. April, startet der Barmer Verschönerungsverein (BVV) eine neue Reihe „Mit Volker und Klaus durch die „zauberhaften Barmer Anlagen“. Zwei Ehrenamtliche möchten gemeinsam mit Besucher und Besucherinnen in einigen Etappen Deutschlands zweitgrößten Park in privatem, bürgerschaftlichem Besitz erkunden.

Den Anlass bietet der Kalender: Vor 132 Jahren, am 16. April 1894, fuhr die legendäre Barmer Bergbahn erstmals vom Clef hinauf zum Toelle-

turm. Es war damals die erste elektrische, zweigleisige Zahnradbahn der Welt. Initiatoren waren die Fabrikanten Adolf Vorwerk und Albert Molineux. Damit der Weg nach dem Start um 14 Uhr an der Bushaltestelle Toelleturm, Hohenzollernstraße gegenüber Haus Nr. 8, leichtfällt, führt Klaus (Conrads) die Gruppe auf der historischen Trasse talwärts.

Am 19. April um 14 Uhr startet der BVV auch seine diesjährige OpenAir-Konzertreihe am Toelleturm, Hohenzollernstraße 33. Der beliebte Aussichtsturm, der samstags von 15 bis 18 Uhr und sonntags von 12 bis 18 Uhr geöffnet ist, bildet für vier Konzerte einen schönen Rahmen.

Show-Chor-Taler

Diesmal kommt der „Show-Chor-Taler“ aus der Elberfelder Nordstadt auf die Barmer Südhöhen und beginnt um 14 Uhr mit seinem einstündigen Konzert. Die Musik beinhaltet mehrere Jahrzehnte der Rock- und Pop-Geschichte von ABBA bis Queen, aber auch Songs von Bruno Mars, Coldplay, Avicii, Pink und Imagine Dragons. Heinz-Günter Grafweg kommentiert: „Gerne singen wir auch deutschsprachige Lieder, wenn sie thematisch in unsere Konzerte eingefügt werden können. Einige von uns singen Solis oder im Duett, der ein oder andere spielt ein Instrument. Damit unterstreichen wir die Vielseitigkeit unseres Chores.“

Der „Show-Chor-Taler“ wünscht sich Zuwachs und lädt an Dienstagabenden zu offenen Chorproben ein. Info-Telefon: 01 72 - 9 47 05 86.

Der Barmer Verschönerungsverein backt während des Kon-

zertes seine beliebten Waffeln, für die Spenden erbeten werden. Auch Spenden für den Aufstieg auf den Toelleturm dienen dem Unterhalt des Turmes, der am 29. April 1888 eröffnet wurde. Den jungen Besuchern und Besucherinnen empfiehlt BVV-Geschäftsführerin Michaela Dereschwitz,

einmal die Stufen hinauf auf die Aussichtsplattform zu zählen: „Macht Spaß und fördert die Aufmerksamkeit“, meint sie. Weitere Infos findet man bei „www.barmer-anlagen.de“.

Nordic Walking

Zunächst bis 29. Juni laden der Stadtsportbund Wuppertal und das Sportbildungswerk SBW NRW montags von 18.30 bis 20.00 Uhr ab Toelleturm an der Hohenzollernstraße 33 zum Nordic Walking mit Frauke und Jörg Werbeck durch die Umgebung ein.

Die Trendsportart Nordic Walking ist ein schonendes, aber effektives Ganzkörpertraining, das unabhängig von Alter, Geschlecht und Gewicht, für fast jeden geeignet ist. Neben den positiven Effekten des Walking wird hier der Bewegungsapparat deutlich entlastet und ist daher für Personen mit Knie- und Rückenbeschwerden besonders geeignet.

Nordic Walking ist leicht zu erlernen und kann fast überall ausgeübt werden. Stöcke können gegen Gebühr ausgeliehen werden.

Bitte bei der Anmeldung angeben, ob Stöcke benötigt werden. Teilnehmergebühr 85,80 Euro. Anmeldung: www.sportbildungswerk-nrw.de/wuppertal/angebote/sportkurse/outdoor/gesundheits/walking-nordic-walking-1/g2026-055-261526.

kurz notiert

Blitzer

(W.) Für die kommende Woche sind Radarkontrollen angekündigt. Autofahrer:innen, die sich nicht an die höchstzulässige Geschwindigkeit halten, werden unter anderem am **Dienstag** an der Kemmanstraße, am Schulweg, an der Hahnerberger Straße, am Dorner Weg, an der Breitestraße und An der Blutfinke geblitzt. Am **Mittwoch** kontrolliert die Stadt das Tempo in der Staubenthaler Straße, der Goldlackstraße, Lohsienpenstraße, Untere und Obere Lichtenplatzer Straße und an der Lönnsstraße. Der mobile Blitzer steht am **Donnerstag** am Eschensiepen, am Blombacher Bach, Rautental, an der Cronenberger Straße, Jägerhofstraße, Küllenhahner Straße, Lüttringhauser Straße, am Kraftwerk und an der Remscheider Straße. **Freitag** blitzt es dann in der Remscheider Straße, der Schenkstraße und der Kurfürstenstraße. Gute Fahrt durch die Woche!

kräfte, Eltern und pädagogische Fachkräfte vor die Aufgabe, junge Menschen im Umgang mit extremistischen Online-Inhalten zu stärken.

In der Veranstaltung werden auch pädagogische Handlungsansätze sowie geeignete Beratungs- und Unterstützungsangebote für die Prävention vorgestellt. Die Veranstaltung richtet sich an alle Fachkräfte, die im pädagogischen Kontext mit jungen Menschen arbeiten, sowie an alle weiteren Interessierte und ist kostenfrei. Um Anmeldung unter „bergischevhs.de“ wird gebeten.

War unser Opa ein Kriegsverbrecher?

(Elb.) Am Montag, dem 13. April, sind in der Politischen Runde der Bergischen VHS Altmuth Salentijn und Ute Sterr zu Gast.

Deren Großvater, Polizist im Dritten Reich, gehört zu den deutschen Tätern der Shoah. Er war dafür verantwortlich, dass am 23. März 1943 in Den Haag 24 Juden und Jüdinnen bei einer Razzia abtransportiert und später ermordet wurden.

Salentijn und Sterr haben sich aufgemacht, die eigene Familiengeschichte zu erforschen und sichtbar zu machen. Sie haben Zeitzeugenberichte gelesen, in Archiven recherchiert und sich die historischen Orte in Den Haag angeschaut. In der Politischen Runde berichten sie im Gespräch mit Stefan Seitz von der Suche in der eigenen Familiengeschichte, von der Gedenkfeier in Den Haag und warum es auch heute noch wichtig ist, Tätergeschichten zu erforschen.

Die Politische Runde beginnt um 19.30 Uhr im Forum der Bergischen Volkshochschule (VHS) in der Auer Schulstraße 20. Der Eintritt ist frei, es gilt „pay what you like“.

Scrollen in die Radikalisierung

(Elb.) Am Dienstag, dem 14. April, um 18.30 Uhr informiert die Landeszentrale für politische Bildung in der Bergischen VHS in der Auer Schulstraße 20 über Strategien, Inhalte und Kommunikationsformen extremistischer Akteure auf Social Media.

Soziale Medien sind längst zu einem zentralen Ort politischer Meinungsbildung junger Menschen geworden. Extremistische Akteure nutzen digitale Plattformen wie TikTok, Instagram oder YouTube, um jugendliche emotional anzusprechen, politische Botschaften zu vermitteln und sie schrittweise in radikale Denk- und Deutungsmuster hineinzuziehen. Dies stellt insbesondere Lehr-

Am Puls der Zeit

Thema des Abends: Kommunikation

(Ro.) Die Freie evangelischen Gemeinde (FeG) erweitert ihre Themenreihe „Am Puls der Zeit“. Am 20. April um 19.30 Uhr wird das Thema „Kommunikation – und warum diese manchmal so schwierig sein kann“ in den Mittelpunkt des Abends gestellt. Die Referentin Brigitte Huppertz ist Kommunikationstrainerin sowie Konflikt- und Traumatherapeutin.

Wer kennt das nicht: Ein Satz, ein Wort – und plötzlich kippt die Stimmung. Plötzlich nimmt ein Gespräch eine unge-

wollte Wendung. Warum ist das so und warum eskalieren Gespräche manchmal schneller, als uns lieb ist? Was kann man tun, um eine weitere Verschärfung zu verhindern oder es gar nicht erst soweit kommen zu lassen?

Ein Abend, um die eigenen Reaktionen und Muster besser zu verstehen und neue Wege im Miteinander zu entdecken. Neben praktischen Impulsen, ehrlichen Einblicken und Tiefgang gibt es Raum zum Mitdenken und neue Perspektiven für den Alltag.

ENDLICH WIEDER SPARGEL & ERDBEEREN

Ab dem 14. April geht's wieder los!
Frisch aus der Region – jetzt genießen!

FRISCH VOM FELD RONS DORF GERANIENSTR. 47

Markenküchen mit technischen Raffinessen – ganz in Ihrer Nähe!

Wir legen Wert auf Qualität und Kundennähe.

Lohsienpenstraße 6
42369 Wuppertal
Tel. (02 02) 4 66 09 64
sabel-kuechenmontage@t-online.de
www.kuechen-sabel.de

SABEL
Küchen mit Leidenschaft

Fit und gesund für's ganze Jahr 2026

Seit 24 Jahren in Remscheid-Lennep

100 € Rabatt
bis 30.4.26

Alle Abos inklusive BIA-Körperanalyse für einen optimalen Trainingserfolg.

proKRAFT Training

RS Krafttraining GmbH
Kölner Str. 64 · 42897 Remscheid
Telefon (0 21 91) 5 89 19 99
info@proKRAFT.Training
www.proKRAFT.Training

Eigener Parkplatz in der Rotdornallee 1

Öffnungszeiten: Montag-Freitag: 7.30 - 21.30 Uhr · Wochenende + Feiertage: 9.00 - 16.00 Uhr

Kraft trainieren
Gesundheit erhalten
Lebensqualität gewinnen
Jetzt einsteigen!

Gutschein für ein kostenloses Probe-training

Kraft ■ Cardio ■ Rückentherapie

Nicht weit von Ihnen entfernt

Erfolgsjahr für die Volksbank

(Reg.) Ein richtig gutes Jahr liegt hinter der Volksbank im Bergischen Land. Mit einem Kreditwachstum von 8,2 Prozent auf 1,7 Milliarden Euro und um 6,7 Prozent gestiegenen Kundeneinlagen auf 2,3 Milliarden Euro liegt das Jahresergebnis 2025 deutlich über den gesetzten Zielen. Die Bilanzsumme liegt erstmals bei 3,1 Milliarden Euro. Vorstand Christian Fried erklärte: „Das ist ein Ergebnis konsequenter Kundennähe, schneller Entscheidungen und einer klaren strategischen Ausrichtung.“

„Wir sind mächtig stolz auf unsere Mannschaft“, sagte Henning Wichart. Die Mitarbeitenden der Volksbank im Bergischen Land haben im vergangenen Jahr mit großem Engagement gearbeitet. Aufgrund der Wertentwicklung der Wertpapieranlagen profitieren viele der Kundinnen und Kunden von gestiegenen Erträgen. Zum Kreditwachstum tragen neue Kundinnen und Kunden, Investitionen aus der heimischen Wirtschaft und eine erhöhte Nachfrage nach privater Baufinanzierung bei. „In Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheiten ist Vertrauen der wichtigste Erfolgsfaktor – und dieses Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden spüren wir deutlich“, sagte Andreas Otto.

Denn bei aller Freude über den Erfolg des eigenen Hauses blicken die Vorstände der Volksbank im Bergischen Land auch mit Ernst und Sorge auf das weiterhin herausfordernde Umfeld. Die geopolitischen Verwerfungen ebenso wie die spürbare Unzufriedenheit und der Reformstau in Deutschland haben auch das Bergische Land längst erreicht. Gleichwohl verzeichnet die Volks-



Die Vorstände der Volksbank im Bergischen Land: Henning Wichart, Andreas Otto und Christian Fried (v.l.).

(Foto: Volksbank/Bettina Osswald)

bank bei ihren Firmenkundinnen und -kunden nicht mehr Zahlungsausfälle.

Mit einem operativen Ergebnis von über 30 Millionen Euro wird die Genossenschaftsbank ihr Eigenkapital, also das Fundament der Bank, stärken und eine Dividende für die Mitglieder – die Eigentümer der Bank – zahlen können. Hier schlägt der Vorstand eine Gewinnausschüttung in Höhe von sieben Prozent vor. Darüber entscheidet die Vertreterversammlung im Juni.

Beim Kindergarten-Bau ist die Volksbank im Bergischen Land ein echter Partner für die Region. Im Sommer 2025 hat sie die neugebaute Kita Solingen-Unterburg an den Träger, die Stadt Solingen, übergeben. Es ist die fünfte Kindertagesstätte, die die Volksbank in den vergangenen zehn Jahren in Remscheid und Solingen gebaut hat.

Rund 290.000 Euro flossen 2025 in Spenden und Sponsoring. Etwa 170 Vereine freuten sich über Unterstützung.

Als Arbeitgeber attraktiv und vertrauenswürdig zu sein, beschäftigt die Volksbank im Bergischen Land wie viele andere Unternehmen. Dass Mitarbeitende heute häufiger als

früher den Arbeitsplatz wechseln, sehen die Volksbank-Vorstände inzwischen als Normalität. Bislang konnten jedoch alle freierwerbenden Stellen im Haus mit qualifizierten Mitarbeitenden besetzt werden. Die Zahl der Beschäftigten ist 2025 daher auf 387 gestiegen.

Eine wichtige Säule ist die Ausbildung. Zum Jahresende 2025 hatte die Volksbank im Bergischen Land 33 Auszubildende. Der aktuelle Jahrgang ist mit 14 Azubis besonders groß – sonst sind es in der Regel zehn bis zwölf pro Jahrgang. Damit wollte sich die Bank darauf vorbereiten, dass 2026 wegen der Umstellung der Gymnasialzeit in NRW deutlich weniger junge Menschen Abitur machen werden. Doch auch für den kommenden Ausbildungsbeginn ist die Bewerberlage bei der Genossenschaftsbank weiterhin sehr gut, nur noch wenige Plätze sind frei.

Auch als Steuerzahler gibt die bergische Bank ihrer Region buchstäblich etwas zurück. Für 2025 zahlte sie Steuern in Gesamthöhe von 8,52 Millionen Euro. Mehr als die Hälfte davon waren Gewerbesteuerzahlungen – allein gut drei Millionen Euro an die Stadt Remscheid.

kurz notiert

Matinee

(Ro.) Die NaturFreunde laden zu einer Matinee am Sonntag, den 19. April, um 11 Uhr in das NaturFreundehaus in der Luhsfelder Höhe 7 in Ronsdorf ein.

Der Zauberünstler Magnus ist zu Gast. Die Besucher und Besucherinnen werden eine „magische“ Weltreise erleben. Magnus ist Mitglied eines Kreises angesehener Zauberer und wird die Gäste mit seinen Kunststücken zum Staunen bringen. Ob man auch Tauben fliegen sehen wird? Der Eintritt ist wie immer frei.

„4. Ohrenöffner“

(Elb.) Zum Musizieren auf höchstem Niveau brauchen Musiker und Musikerinnen das richtige Werkzeug, nämlich ihr Instrument.

Der 4. Ohrenöffner widmet sich den Geheimnissen des Instrumentenbaus und beleuchtet die vielfältigen Aufgaben sowie das handwerkliche Können, das dahintersteht. Unter der Moderation von Björn Woll geben die Gesprächsgäste Ludwig Frank und Andreas Heilmann spannende Einblicke in die Werkstatt und die Welt des Instrumentenbaus. Der 4. Ohrenöffner findet am Samstag, 18. April, um 12 Uhr in der CityKirche Elberfeld statt. Der Eintritt ist frei.

In den fünf „Ohrenöffnern“ des Sinfonieorchesters Wuppertal erwartet das Publikum im Laufe der Spielzeit immer samstagsmorgens um 12 Uhr spannende Themen und Gäste. Unter anderem geht es um Requiem-Vertonungen, Sonnenaufgänge in der Musik, den Instrumentenbau und William Shakespeares Dramen aus musikalischer Sicht.

Osterbasar in der „Machbar“

Seit mehr als drei Jahren vor Ort helfend aktiv



Das Selber-Bohren will gekonnt sein.

(Fotos: db)

(Ro./PK) Seit September 2022 gibt es den „MACHBAR ReparaturCafé + Nachhaltigkeits e.V.“ in der Ronsdorfer Scheidtstraße 52. Herzstück ist das Reparatur-Café, das gemeinhin einmal im Monat dazu beiträgt, dass sich Menschen wieder mehr mit dem Reparieren oder dem Upcycling (Umnutzung) beschäftigen. Müll soll so vermieden werden. Mittlerweile nähert man sich der 50. Ausgabe. Und das unter dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“, denn Hand anlegen an defekte Elektrogeräte müssen im Idealfall die Eigentümer:innen. Aber auch für diejenigen mit zwei linken Händen wird sich eingesetzt.

Die ganze Bandbreite der Angebote der „Machbar“ zeigte sich wieder einmal beim Osterbasar. Die Räumlichkeiten des Vereins waren – wie gewohnt – gut besucht, obwohl es

schon mal mehr Besucher und Besucherinnen hier, aber das ist dem Wetter geschuldet.“

Das Reparatur-Café wurde wie gewohnt in den hinteren Räumlichkeiten angeboten und reichlich genutzt. Da wartete eine recht teuer aussehende Espresso-Maschine auf Reparatur, eine exotische Lampe desgleichen, direkt daneben ein nicht genau zu beschreibender Schaltkreis in einer Kiste. Es ist ein temperamentvolles Hin und Her. Auch das Näh-Café ist geöffnet.

Im Aufenthaltsbereich wurden frische Waffeln gebacken, alle Sitzgelegenheiten waren besetzt. Das Regal, auf dem groß „Zu verschenken“ zu lesen war, war gut gefüllt: ein elektrischer Ice-Crusher, ein Dual-Band für WLAN-Verstärker, ein eingerahmtes Hesse-Gedicht.

Im Eingangsbereich war ein kleiner Basar aufgebaut worden. Hier wurden von sehr gut verarbeiteten Vogelhäusern, Gläsern voller Süßkram, Marmeladen über allerhand Accessoires bis hin zu Kaffeewärmern vieles angeboten.



Es gab leckere Osterwaffeln

e-motion eröffnet neue Horizonte mit Dreirad-Mobilitätstag!

Anzeige



Am 16. und 17.04.2026 finden die Mobilitätstage in der e-motion e-Bike Welt Remscheid statt. Ein Besuch der sich lohnt! e-motion e-Bike Welt Remscheid, Büchelstraße 54 – 58, 42855 Remscheid

Was tun, wenn weder Auto noch e-Bike mehr sicher scheint, man aber seine Mobilität erhalten oder wieder gewinnen will?

Die Lösung ist ein e-Dreirad für Erwachsene! „Altersbedingte Unsicherheit und Gleichgewichtsprobleme sind sozusagen die Klassiker, aber zu uns kommen oft auch Menschen, die sich nach einem Schlaganfall, einem Unfall oder aufgrund einer chronischen Erkrankung auf einem Fahrrad oder e-Bike mit zwei Rädern nicht mehr sicher genug fühlen“, berichtet Matthias Göllitz, Inhaber der e-motion e-Bike Welt Remscheid.

Seit vielen Jahren beschäftigt sich das Team der e-Bike-Experten in Beratung und Werkstatt mit Dreirädern für Erwachsene. Unterstützung beim Treten in die Pedale liefert ein Elektromotor, ganz genauso wie beim e-Bike. Damit Sie einen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten und Modelle gewinnen können, schafft das Dreirad-Zentrum einen ganz besonderen Anlass.

Am 16. und 17. April 2026, präsentieren die Remscheider Dreirad-Experten der e-motion e-Bike Welt in der Büchelstraße 54 – 58 von 10 bis 18 Uhr viele Dreiradmodelle verschiedener Hersteller.

Interessierte haben die Möglichkeit zur ausgiebigen Beratung mit Probefahrten verschiedener Dreiräder. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

MOBILITÄTSTAG
16. – 17. APRIL 2026

e-motion e-Bike Welt Remscheid
Büchelstraße 54 – 58 | 42855 Remscheid
02191 43 72 515

emotion-ebikes.de/remscheid

e-motion
DIE E-BIKE EXPERTEN



In dieser Woche gratulieren wir:

Reemt Miener	85 Jahre	14. April
Ursula Bauer	90 Jahre	15. April
Maria Mijalczyk	82 Jahre	15. April
Waltraud Meyer	88 Jahre	16. April
Ursula Lüdeking	81 Jahre	17. April

Rufen Sie uns an oder mailen Sie uns, wenn Sie möchten, dass der Geburtstag von Ihnen oder Ihren Angehörigen veröffentlicht werden soll (ab ca. 80 Jahren). SONNTAGSBLATT: (02 02) 2 46 13 13 oder info@sonntagsblatt-online.de

kurz notiert

Das Gespräch

(Ro.) Am Dienstag, den 14. April, lädt die Kath. Kirchengemeinde St. Josef zu einem neuen Thema im Rahmen „Das Gespräch“ ein. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Joseph Ronsdorf in der Remscheider Straße 8.

Thema des Gesprächs ist „Die singende Seele des Orchesters: Das Euphonium – Tonerzeugung und Klang bei Blechblasinstrumenten“. Der Referent ist Christian Becher.

Christian Becher erklärt auf anschauliche Weise die Grundlagen der Tonerzeugung bei Blechblasinstrumenten von der Lippenschwingung bis zum komplexen Zusammenspiel von Ventilen und Rohrlänge.

Ein besonderes Highlight: Während des Vortrags präsentiert der Referent live Klangbeispiele auf seinem Instrument.

Der Teilnehmer:innenbeitrag für die Veranstaltung beträgt 3 Euro.

Café Lichtblick

(Lü.) Am Donnerstag 23. April, um 19.00 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) gibt es Live-Musik mit Uwe Sandfort – „roots & moods“.

Die Instrumentalmusik findet im weiten Spannungsfeld zwischen Fingerstyle-Folk, World Music, Klassik und Americana statt, versetzt mit Spurenelementen von Rock, Blues und Jazz. Kleine Anekdoten und launige Anmoderationen zu den einzelnen Titeln runden das Programm ab und sorgen für einen kurzweiligen Konzertabend.

Um Platzreservierung wird unter Telefon 0 21 91 - 5 92 62 34 gebeten. Das Café Lichtblick findet man in der Gartenbachstraße 2 in RS-Lüttringhausen.

Gekämpft hast du alleine.
Gelitten haben wir gemeinsam.
Verloren haben wir alle.

Axel Stauffenberg

* 8. Februar 1967 † 3. April 2026

Du hast viele Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen und die Erinnerung an all das Schöne mit dir wird stets in uns lebendig sein.

In tiefer Trauer,
aber auch voller Liebe und Dankbarkeit

Simone
Helena
Anette und Hans-Jürgen mit Familie

Kottsiepen 73, 42369 Wuppertal

„Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, der wird leben,
auch wenn er stirbt.“

Traurig Dich gehen zu lassen, getröstet Dich erlöst zu wissen.

In großer Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Mutter, unserer Schwester, Schwägerin, Cousine, Tante und Freundin

Karin Koch

geb. Krahl

* 14. September 1943 † 7. April 2026

Matthias
Rosel, Susanne und Chris
Jutta, Wolfgang und Barbara
Hans-Rudi, Jutta, Astrid, Axel und Inga
Maria, Christiane, Stefan, Michael und Daniel
mit ihren Familien
und Anverwandte

Kondolenzanschrift: Trauerhaus Koch
c/o Bestattungen Küther GmbH, Breite Str. 7b, 42369 Wuppertal

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Donnerstag, dem 16. April 2026, um 11:30 Uhr auf dem ev. Friedhof Ronsdorf, Lüttringhauser Straße 68 in 42369 Wuppertal statt.

Freundlich gedachte Kranz- und Blumenwendungen können als Geldspende an die Evangelische Kirchengemeinde, IBAN: DE72 3305 0000 0000 2946 37 unter dem Stichwort „Ev. Ronsdorf / Beisetzung Karin Koch“, gerichtet werden.

Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.

1. Korinther 3,11

Dankbar nehmen wir Abschied von

Hans Gerd Heinsch

* 22. Januar 1934 † 4. April 2026

Traurig, Dich zu verlieren.
Erleichtert, Dich erlöst zu wissen.
Dankbar, mit Dir gelebt zu haben.

Gerlinde
Gerhard und Katarina
Maro, Antonia
Nils-David und Joel
und Anverwandte

Kondolenzanschrift: Trauerhaus Heinsch
c/o Bestattungen Küther GmbH, Breite Str. 7b, 42369 Wuppertal

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Dienstag, dem 14.04.2026, um 13:30 Uhr auf dem ref. Friedhof Ronsdorf, Staubenthaler Str. 28 in 42369 Wuppertal statt.

Anstelle freundlich gedachter Kranz- und Blumenwendungen bitten wir um eine Geldspende an den CVJM-Westbund e.V., IBAN: DE80 3506 0190 1010 2570 57 bei der KD Bank eG Dortmund unter dem Stichwort: Beisetzung Hans Gerd Heinsch.

AM PULS DER ZEIT

„MITEINANDER REDEN – AUCH WENN ES SCHWIERIG WIRD“

Thema des Abends:
„MITEINANDER REDEN – AUCH WENN ES SCHWIERIG WIRD“
ReferentIn: Brigitte Supper,
Kommunikationsmanagerin

Ein unbedachter Satz – und plötzlich ist die Stimmung explosiv? Woran liegt es? Was können wir tun, um das zu verhindern? Wie nehmen wir die Spannung aus den Gesprächen?

20.04.2026 19:30 UHR
7e3 Wuppertal Ronsdorf
Ronsdorferstr. 28-30, 42369 Wuppertal

www.feg-ronsdorf.de

Taxi-App

In der App bestellen & bezahlen



24/7 an 365 Tagen

taxi.eu

Seit über 50 Jahren

TAXI
ZENTRALE
WUPPERTAL

27 54 54

www.taxi-wuppertal.de

» ZU HAUSE BESTENS AUFGEHOBEN. «



TEL. 02 02-94 600 88-0

Sie und ihre Angehörigen liegen uns am Herzen.

- Häusliche Versorgung (Pflege/medizinische Versorgung)
- Pflegeberatung
- Spezialisierte Wundversorgung
- Hauswirtschaft

Janina Brügger
Im Schmalen Bruch 10
42369 Wuppertal
www.bruegger-pflege.de
info@bruegger-pflege.de
Bürozeiten Mo.–Fr.
von 08.00 – 14.00 Uhr.
Termine nach Vereinbarung.

JANINA
BRÜGGER
PFLEGE ZU HAUSE

Gemeindereise nach Breslau

Spurensuche zum 80. Todestag von Dietrich Bonhoeffer



Ein gut besuchter Gemeindesaal beim Reisebericht zu Bonhoeffer anlässlich des 80. Todestages des Theologen und Widerständlers. (Foto: db)

(Lü./PK) Rund fünf Monate nach dem 80. Todestag des Theologen Dietrich Bonhoeffer (hingerichtet am 9. April 1945) reiste eine Gruppe geschichtsinteressierter Christen der Evangelischen Gemeinde in Ronsdorf in den Osten des Landes und den Westen Polens. Ziel der einwöchigen Reise war, den Wirkungskreis Bonhoeffers kennenzulernen und einige Stätten, an denen er wirkte – und auch sein Geburtshaus – zu besuchen. Nun, am vergangenen Donnerstag, dem 81. Todestag Bonhoeffers, erstatteten Christiane und Thomas Fuchs aus der Reisegruppe Bericht über die Gemeindereise. Mehr als 30 Interessierte hatten sich im Gemeindesaal eingefunden. Das Referat wurde durch vielfältiges Fotomaterial sehr gut unterstützt. Bonhoeffer, 1906 in Breslau geboren, studierte Theologie, unter anderem auch in Tübingen.

Er promovierte 1927 und ging für weitere Studien eine Zeit lang nach New York, späterhin nach London. Seine theologische – und später auch politische – Arbeit setzte er besonders im 2. Weltkrieg fort. Er war ein leidenschaftlicher Kämpfer gegen den Nationalsozialismus – ein Engagement, dass den Nazis mit der Zeit zu un bequem wurde. 1944 kam Bonhoeffer in ein Gestapo-Gefängnis und wurde 1945 im KZ Flossenbürg hingerichtet. Erst im Jahr 1996 – 51 Jahre nach Bonhoeffers Tod – wurde das Todesurteil gegen den Theologen durch ein Berliner Gericht aufgehoben. Die Reise der Ronsdorfer Gruppe führte über Magdeburg, den dortigen gotischen Dom und das dort befindliche Antikriegsdenkmal von Ernst Berlach nach Berlin, wo die Gruppe im Dietrich-Bonhoeffer-Hotel logierte. Man war an

der Humboldt-Universität, wo der Theologe auch studierte, und besuchte das Kunstwerk „Torso“, das Karl Biedermann im Gedenken an Bonhoeffer gestaltete. Außerdem bedachte man die Gedenkstätte Bendlerblock mit einem Besuch – besonders interessant der Blick in das Arbeitszimmer Bonhoeffers. Über Zingst, wo er wenige Meter vom Ostseestrand entfernt ein damals illegales, aber von der Kirche zugelassenes Predigerseminar eröffnete, ging die Reise nach Finkenwalde nahe Stettin zum Besuch der dortigen Gedenk- und Bildungsstätte. In Breslau, wo es einen Dietrich-Bonhoeffer-Platz gibt, besichtigte die Reisegruppe das Geburtshaus des Theologen. Über Dresden und nach einem Blick auf die Elbe, die Frauenkirche und die Semperoper ging es dann wieder zurück nach Hause.

Uwe Meister
Bestattungen seit 1912
Kontakt über Friedrich Kotthaus

Bestattungen
Kotthaus
Friedrich Kotthaus GmbH
Beerdigungsinstitut seit 1902
Lindenallee 21, 42349 Wuppertal (Cronenberg)
Telefon 02 02 / 47 11 56
www.bestattungen-kotthaus.de
info@bestattungen-kotthaus.de

ERNST
Bestattungen

empfindsam

Elberfeld 0202 / 269 20 20 Karlstr. 26
Ronsdorf 0202 / 46 10 00 Staastr. 48
ernst-bestattungen.de

Schöne Blumen sind ein Halt in den schwersten Stunden des Lebens.
www.schnitzler-blumen.de · 01 72 - 6 83 18 42
Besuchen Sie unsere Online-Galerie

Bestattungen
Griese

Tag und Nacht dienstbereit
Tel. 0202 - 46 44 29

Ronsdorf
Staastraße 25, 42369 Wuppertal
Lichtscheid
Obere Lichtenplutzer Str. 325, 42287 Wuppertal
www.bestattungen-griese.de

Rufen Sie uns an für eine kostenlose Bestattungsvorsorge.

Bestattungen
KÜTHER GmbH
Bau- & Möbelschreinerei
Breite Straße 7b · ☎ 46 49 29 / 2 46 17 30
www.kuether-gmbh.de

Wer piept denn da?

Vogelstimmenexkursion in den Anlagen



(Foto: Silke Hüttche)

(Ro.) Wer in dieser Jahreszeit in den Morgen- und Abendstunden durch die Wälder und Parkanlagen streift, hört es von allen Seiten piepen und zwitschern. Doch welche Stimme gehört zu welchem Vogel? Wer dieses herausbekommen möchte, ist herzlich zur Vogelstimmenexkursion in den Ronsdorfer Anlagen eingeladen, die der Ronsdorfer Verschönerungsverein zusammen mit dem NABU Wuppertal durchführt.

Dennis Neiß wird am Sonntag, den 12. April, von 8 bis 10 Uhr die dort vorkommenden Wald- und Parkvögel mit ihren typischen Rufen und Gesängen vorstellen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Falls vorhanden, können Interessierte gerne ein Fernglas mitbringen. Man trifft sich am Gerätehaus des Ronsdorfer Verschönerungsvereins (RVV) im Friedenshort 55 in Ronsdorf. Bei starkem Regen fällt die Führung aus.

Barmer Planetarium

Vor 100 Jahren wurde das Großplanetarium eröffnet

(Hb.) Vor 100 Jahren – genau am 18. Mai 1926 – öffnete das erste Großplanetarium der Welt seine Pforten. Es stand auf den Barmer Höhen an der Unteren Lichtenplatzer Straße. Der Bürgerverein Hochbarmen e.V. nimmt den Termin zum Anlass, die Bürgerinnen und Bürger am 16. April, um 19 Uhr zu einem historischen Vortrag in das Kaminzimmer des CVJM Bundeshöhe 7 einzuladen. Als Referentin konnte der Bürgerverein Sabrina Engert, wissenschaftliche Mitarbeiterin und Doktorandin an der

Bergischen Universität, gewinnen, die ihre Bachelorarbeit über das Barmer Planetarium geschrieben hat. Der Eintritt ist kostenfrei, um eine Spende wird gebeten.

Der Vortrag im Kaminzimmer entführt die Zuhörenden in die Zeit vor 100 Jahren, als in Barmen noch Geschichte geschrieben wurde. Nur ein Jahr benötigte man damals für den Bau des Planetariums an der Unteren Lichtenplatzer Straße. Nach München war Wuppertal damit der weltweit zweite Standort eines solchen Projektionsplanetariums, wobei die Kuppel in Barmen mit 25 Metern Durchmesser deutlich größer als die in München war. Eine zwölf Meter breite Treppe führt

zum 15 Meter hohen Kuppelbau. 600 Menschen fanden im Planetarium Platz. Leider stellte man den Betrieb bereits in den 30er Jahren weitgehend ein.

Der Vortrag stellt die spannende, wenn auch kurze Geschichte des Planetariums vor und geht den Gründen und Faktoren nach, die zum Niedergang dieser Attraktion in Barmen führten.

„Der Bürgerverein Hochbarmen beschäftigt sich schon lange auch mit der Historie des Stadtteils Toelleturm-Lichtenplatz. Wir freuen uns, mit dem Vortragsabend den Bürgerinnen einen spannenden Einblick geben zu können“, so Eleonore Wolf vom Bürgerverein Hochbarmen. „Wir haben vor, in Zukunft weitere Vorträge anzubieten, um den Menschen die Geschichte ihres Wohnortes nahezubringen.“



(Foto: gemeinfrei)

Feridun Zaimoglu liest

Interkulturelle Lesereihe in Zentralbibliothek Remscheid

(RS) Am Mittwoch, 15. April, um 19.00 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) wird im Rahmen der Interkulturellen Lesereihe Feridun Zaimoglu in der Zentralbibliothek Remscheid, Scharffstraße 4 – 6 aus seinem Roman „Sohn ohne Vater“ lesen. Der Eintritt ist frei. Zu dieser Veranstaltung lädt die Trägergemeinschaft der Interkulturellen Lesereihe.

Feridun Zaimoglu wuchs als

Kind einer türkischen Familie in Deutschland auf und ist seit seinem Roman „Kanak Sprach“ (1995) ein sehr erfolgreicher, vielfach ausgezeichneten Schriftsteller und engagierter Journalist.

In seinem Roman „Sohn ohne Vater“ begibt sich der seit langem in Deutschland lebende Ich-Erzähler nach der Nachricht vom Tod seines Vaters mit zwei Freunden in einem Wohn-

mobil über die Balkanroute auf die Reise in die Türkei, um seiner Mutter beizustehen.

„Sohn ohne Vater“ ist ein zutiefst persönlicher Roman mit Augenzwinkern und Melancholie zugleich. Es geht um Gefühle der Entfremdung und Entwurzelung, Konflikte zwischen Tradition und Freiheit sowie die Auseinandersetzung mit einer Identität zwischen den Kulturen durchziehen ihn.

Du kriegst die Motten

Nachtaktive Tiere beobachten



(Foto: pixabay)

(Lü.) Die Natur-Schule Grund und die insektenkundliche Abteilung des Naturwissenschaftlichen Vereins Wuppertal laden ein zur Beobachtung von Nachtfaltern und anderer nachtaktiver Tiere unter Verwendung spezieller Köder oder dem Einsatz von Hightech. Die Nachtfalter werden zum Beispiel von UV-Lampen angelockt.

Unter Leitung von Jörg Liesendahl, Dr. Tim Laußmann und Martine Goerigk werden am Freitag, 24. April, unterschiedliche Techniken gezeigt, wie nachtaktive Tiere beobachtet oder auch angelockt werden können.

Die Teilnehmenden treffen sich um 20.30 Uhr vor der Natur-Schule Grund, Grunder Schulweg 13 in Remscheid. Die Veranstaltungsdauer ist wetter- und erfolgsabhängig. Mit Sicherheit vermittelt dieser Abendkurs auch viele Ideen, wie Teilnehmer:innen des #bioblitz2026 noch mehr Arten in Remscheid und Umgebung finden können.

Die Teilnehmer:innen-Zahl ist begrenzt. Eine verbindliche Anmeldung per E-Mail unter „info@natur-schule-grund.de“ wird unter Angabe der Anschrift und einer Telefonnummer erbeten. Dem Wetter angepasste Kleidung und wetterfestes Schuhwerk wird dringend empfohlen. Ebenso ist ausreichend Taschenlampen-Kapazität sinnvoll. Die Teilnahme ist kostenlos, man freut sich aber über Spenden für die Natur-Schule und den Naturwissenschaftlichen Verein.

Viel Spaß beim Eierlotten



Eierlotten beim Ronsdorfer Männerchor, Daniela Bender (rechts, in der Mitte die Glücksfee Mia). (Foto: privat)

(Ro.) Am Samstag, dem 28. März, veranstaltete der Ronsdorfer Männerchor (RMC) in seinem Sängerheim in der Emmastraße 11 das traditionelles Eierlotten mit ungefähr 50 Gästen. Dabei wird stets abwechselnd um Eier und Schnittwurstchen Bingo gespielt und dazwischen werden schmackhafte und nützliche Preise verlost, am Schluss immer ein ganzer Korb als Hauptgewinn, und den gewann Daniela Bender.

KUHLEND AHL GmbH

Feine Fleisch- und Wurstwaren

ITALIENISCHER LANDSCHINKEN <small>Prosciutto Crudo</small>	100gr. 3,89
ROTE AHLE BLUTWURST <small>doppelt geräuchert</small>	100gr. 1,89
FRISCHES THÜRINGER METT	100gr. 1,20

UNSER HAUSGEMACHTER NUDELSALAT

100gr. **1,29**

KUHLI TÜTE
2 METTENDEN
2 FRIKADELLEN

Stück **4,90**

<small>Münsterländer Landschinken</small>	NACKENSTEAKS <small>vom Münsterländer Landschwein</small>	100gr. 1,29
<small>Weidelux</small>	KALBSSCHNITZEL <small>aus der Oberschale</small>	100gr. 3,29
	CEVAPCICI 100% RIND <small>von der Husumer Färs</small>	100gr. 1,79

MITTAGSTISCH IN UNSERER RONSORDORFER FILIALE

Mo. RUHETAG		
Di.	Schnitzel mit Paprikasauce, Bratkartoffeln und Salat	10,95€
oder	Nudel-Auflauf mit Spinat und Schinken	8,50€
Mi.	Schnibbelbohneentopf mit Einlage	8,50€
oder	3 Reibehuchen mit Apfelsmus	5,50€
Do.	Wirsingroulade mit Specksauce und Salzkartoffeln	9,00€
oder	Spaghetti Bolognese mit Parmesan	8,50€
Fr.	Linsensuppe mit Einlage	5,90€
oder	Hausmacher Sülze mit Bratkartoffeln und Remoulade	8,95€

Engelsfeld 6
45549 Sprockhövel
(02339) 12180

KUHLEND AHL GMBH

kuhrendahlgmbh | kuhrendahl_gmbh
info@kuhrendahl.com - www.kuhrendahl.com

Ascheweg 11
42369 Wuppertal
(0202) 4670487

HAUT & JORDAN

IMMOBILIEN GMBH

SEIT ÜBER 40 JAHREN
KOMPETENZ IN WUPPERTAL ...

HAUSVERWALTUNG

- Mietverwaltung
- WEG-Verwaltung
- Gewerbeverwaltung

IMMOBILIENMAKLER

- An- und Verkauf
- Vermittlung
- Vermietung

OBERDÖRNEN 7
42283 WUPPERTAL
TEL. 02 02 - 2 55 50-0
INFO@HAUT-JORDAN.DE
WWW.HAUT-JORDAN.DE

Senden Sie Ihre Chiffre-Antworten an: **SonntagsBlatt**, Am Stadtbahnhof 18, 42369 Wuppertal

Vermischtes

Putzhilfe für Privathaushalt 4 Std. pro Woche gesucht, Tel. 01 71 - 5 33 11 20.

Haushaltsauflösung und Entrümpelung, schnell & preiswert, Info: Reinhard Düring Bauelemente, Telefon 01 71 - 6 42 04 54.

Haushaltsauflösungen mit Sachwertanrechnung, Entrümpelungen, **Umzüge Breer** Int. GmbH, Bahnhof Ronsdorf, Tel. 47 53 33.

Privat sucht eine Näh- oder Schreibmaschine u. Schallplatten, Tel. 01 63 - 6 87 91 33.

Frau Heilig sucht Pelze, Bekleidung, Handtaschen, Bilder, Bleikristall, Möbel, Porzellan, Bernstein, Zinn, Uhren, Näh-/Schreibmaschinen, Teppiche, Schmuck, Tafelsilber, LPs, Tel. 01 57 - 55 37 12 76.

Immobilien

Garage od. kl. Lager zu verm., 2,80 x 6,20 m, Jägerhaus 30, Tel. 60 61 05.

Solventes Ehepaar Ü60 sucht 3-4 Zi.-Whg. ab 80 qm mit Balkon/Terrasse und Garage zur Miete in Ronsdorf oder Umgebung, gerne barrierefrei, Zuschriften unter Chiffre 1182 an den Verlag.

Zu vermieten: 3 Zimmer KDB mit Südbalkon, Nähe Ronsdorfer Anl., 78 qm, KM 770,- Euro + NK, Garage mgl., Kontakt: wohro@gmx.de

W.-Ronsd., 2 Zi., KD, neues Bad m. bodentiefer Du., 53 qm, Vinylboden, kompl. renoviert, im 2. OG, m. Speicherzi. (8 qm), KM 440,- Euro + NK, + 2 MM Kaut., ab 01.05.26 zu verm., Zuschriften unter Chiffre 1183 an den Verlag.

Gesundheit

Cranio-Sacral-Therapie, Viscerale Osteopathie, Energiearbeit. **Nadine Mehler, Heilpraktikerin** – Remscheider Str. 35, 42369 Wuppertal. Tel. 01 63 - 2 01 92 67.

Mobile Naturfriseurin Elke Stiefel, T.: 01 76 - 22 14 11 06, www.naturfriseurin-elkestiefel.de

Gewerblich

Faire Preise, Super Service, Kfz.-Techniker O. Busch, Ro., Astilbenstr. 27.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 0 39 44 - 3 61 60 www.wm-aw.de **Fa.**

Computer Kuna – Schulungen für Jung und Alt, Tel. 02 02 - 4 78 98 40.

Nur Seifenblasen können wir nicht verpacken

BREER GmbH

Umzüge In- und Ausland
Möbelaußenaufzug mit Bediener
Möbellager: Ronsdorf
Telefon 02 02 - 47 53 33

3

DR. BÜRDEL

Rechtsanwälte

Mitarbeiter (m/w/d) für
allgemeine Büroarbeiten

in Teilzeit zum 01.05.26 gesucht.
(Bevorzugt geringfügig beschäftigt)

Zuschriften per E-Mail an
jobs@ra-buerdel.de oder
per Post an

Dr. Erwin Bürgel
RAe Dr. Bürgel
Pestalozzistraße 16
42899 Remscheid

KAUFE hochw. Garderobe, Leder, Handtaschen, Antiquitäten, Orientteppiche, Bronze, Figuren, Silber, Zinn, Bernstein, Porzellan, Bleikristall, Häkeldecken, Armband-/Taschenuhren, Modeschmuck, Golfschläger, Hörgeräte, Schreib- u. Nähmaschinen, Musikinstrumente, AMC-Kochtöpfe, Tel. 01 77 - 9 68 19 64 Herr Giesler.

Rundum

erstklassig

Das Möbelhaus für Ihren Anspruch.

MÖBEL KOTTHAUS

Lindenallee 4 | RS-Lüttringhausen
Telefon 53093 | vorhanden
www.moebelkotthaus.de

Diakoniezentrum Ronsdorf

Sprich uns an – Wir freuen uns auf Dich!

FSJ

bei uns!

300,- Euro Taschengeld pro Monat plus Wohngeld-, Verpflegungsgeld- und Fahrgeldzuschuss = 495,- Euro!

Praxiserfahrung für 1 Jahr für alle bis 27 Jahre

0202.4665-0
verwaltung@altenhilfe-ronsdorf.de

Beckmann

...SCHMECKT MAN.

Ihr Bäcker in Lüttringhausen und Ronsdorf!

Qualität,
Tradition und
Handwerk seit
über 70 Jahren!

Besuchen Sie uns auch online:

www.baeckerei-beckmann.de

Leserforum

Ich muss das mal zeigen



Meine Enkelin hat mir ein Geburtstagsgeschenk gemacht. Ich wollte immer ein Wandbild/Wandtattoo haben mit überwiegend Ronsdorfer Motiven.

In ausschließlicher Handarbeit hat meine Enkelin das nun erstellt.

Ich finde es so toll gemacht und ich muss das einfach teilen. Vielleicht haben Sie ja ein-

mal ein wenig Platz und viele Ronsdorfer könnten sich mit mir daran erfreuen.

Die Folie für das Kunstwerk ist übrigens von einer Ronsdorfer Firma aus der Rosenthalstraße.

Es muss nicht immer Amazon sein. Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen
Horst Möhlenbruch



Von mir dabei vorgegebene Motive waren: Keramikbank vor der Sparkasse, Ronsdorfer Talsperre, Lutherkirche, Katholische Kirche, historisches Ronsdorfer Krankenhaus, Feuerwehrturm, Wasserturm auf Lichtscheid, Schwebbahn, Toelleturm, Reformierte Kirche Ronsdorf, Historische Badeanstalt Ronsdorf und Achsenmodell der Bergbahn.

(Foto: privat)

SonntagsBlatt
Die im SonntagsBlatt veröffentlichten Leserbriefe müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Bitte beachten Sie: Anonyme Zuschriften werden nicht berücksichtigt! Bitte geben Sie Ihre Adresse und Telefonnummer an. Alle Leserbriefe finden Sie online unter www.sonntagsblatt-online.de

Zu „Nackte Tonfrau in Scherben“

Guten Tag, ich stimme Frau Majors Beitrag inhaltlich vollkommen zu – bis auf eine Ausnahme: Der letzte Satz (zum Ehren-

amt) widerspricht dem Kontext, da die gemeinte Spezies mit dem Wort Ehre nichts anfangen kann, denn dahinter steht auch Respekt und An-

stand – Fremdworte, die hier als nicht bekannt vorausgesetzt werden dürfen.

Ich bin gespannt, wie lange die schönen sechs Ostereier im

nördlichen Bereich zu unserer Freude beitragen werden.

Das Schweinchen im Stall an der Kaiserwiese wird sich hoffentlich wehren, wenn „Pack“ es packen will.

Schenk, Ronsdorf

Alles kommt wieder hoch

Es kommt mir vor wie ein „Déjà-vu“. Hatten wir doch die Diskussion um den Standort der Bereitschaftspolizei schon vor zehn Jahren. Allen Beteiligten war klar, dass die Gebäude der Bereitschaftspolizei restauriert und einer Instandhaltung bedurften.

Meines Wissens wurde das BLB (Bau- und Liegenschaftsbetrieb des Landes NRW) be-

auftragt, entsprechende Pläne zu entwickeln.

Dann sollte die Polizei in den Gebäuden an der Parkstraße untergebracht werden, wo eigentlich die STOV der Bundeswehr einziehen sollte.

Was kam war ein vorhabenbezogener Bebauungsplan und Baurecht für die Bereitschaftspolizei.

Dann – zum Unverständnis

fast aller Entscheider und zum Entsetzen der Bürger – beschloss die CDU mit den Grünen anstatt der Kleinen Höhe die Parkstraße für die Errichtung einer Forensik.

Einem Fernsehbericht zufolge musste ich zur Kenntnis nehmen, dass im ganzen Land, forensische Einrichtungen große Probleme haben, Fachpersonal zu finden. Völlig zum Nachdenken brachte mich dann, dass in NRW 98 Plätze in diesen Kliniken fehlen.

Da stellt sich doch die Frage, ob man dafür eine neue Klinik bauen muss? Kann man nicht bestehende Kliniken in NRW entsprechend erweitern oder baut man in Ronsdorf eine Klinik, die weder mit geschultem Personal noch mit genügend Patienten ausgelastet werden kann?

In der Straubenthaler Straße wurde eine Kita gebaut, die teilweise nicht genutzt werden kann – mangels Fachpersonal.

D. Glauner, Ronsdorf

Regionales Branchenregister

Bäckerei Beckmann Bäckerei Beckmann – in Lüttringhausen und Ronsdorf – <i>Wir freuen uns auf Sie!</i>	Elektro ELEKTRO HALBACH • ELEKTROINSTALLATIONEN • PHOTOVOLTAIKANLAGEN • WÄRMEPUMPEN • WALLBOXEN Friedenshort 4 · 42369 Wuppertal (Ronsdorf) Fon 02 02 - 46 40 41 · Fax 02 02 - 46 40 43 www.elektrohalbach.de · info@elektrohalbach.de	Gartenbedarf Büchmann Heimtier- und Gartenbedarf Geranienstr. 47 42369 Wuppertal Dein Fachmarkt für Garten & Heimtierbedarf in Ronsdorf	Glas Glas, Spiegel, Facetten Wärme-/Schallschutzglas Ihr Ronsdorfer Glaser Heinz Otto Holthäuser Str. 41 a Tel. 46 43 36 Fax 46 39 98	Optiker Brillen BÜCHNER W.-Ronsdorf · Lüttringhauser Str. 8 Parkett	Rehabilitation Sanitätshaus Böge GmbH Heinz-Fangmann-Straße 61 · 42287 Wuppertal-Lichtscheid Telefon 02 02 - 76 97 83 58 info@boege-online.de · www.boege-online.de Sanitätshaus Böge	Versicherung WJW Versicherungs- und Finanzmakler Hans Werner Jungke Barmer Str. 7 · 42899 Remscheid Telefon (0 21 91) 69 444 85 h.w.jungke@wjw-finanz.de																																																																																	
Bücher RB Ronsdorfer Bücherstube Staasstraße 11 42369 Wuppertal Ruf 02 02 / 246 16 03 info@buchkultur.de www.buchkultur.de	Elektrotechnik KURZ-KAUFMANN Für Sie im Einsatz!!! Tel.: 978 9910 Arn Kraftwerk 3 Wpt.- Ronsdorf FROESE & EBHARDT Elektroinstallationen · Photovoltaik Smart Home · Bussysteme · Feststellanlagen Autorisierter Miele Kundendienst Hauptstraße 6a 58332 Schwelm E-Mail: info@e-froese.de Tel.: 02 02 - 57 00 37	Garagentore meyertore VERTRIEB MONTAGE SERVICE HÖRMANN • Garagentore · Haaseltüren • Montage Service • Feuerschutzstore und -türen • Industrieselektionsrollen • Roll- und Schnellauflauf Rüdiger Meyer Am Stall 11 42369 Wuppertal Tel. (02 02) 3 17 29 22 www.meyertore.de www.sonntagsblatt-online.de	Heizung seit 1933 WEIDEN Heizung · Klima · Sanitär Tel. 46 20 46 www.weiden-heizung.de	PARKETT FRISCHEMEIER • Parkett • Vinyl • Laminat • Teppich Telefon 75 2012 www.parkett-frischemeier.de Photovoltaik ELEKTRO HALBACH • ELEKTROINSTALLATIONEN • PHOTOVOLTAIKANLAGEN • WÄRMEPUMPEN • WALLBOXEN Friedenshort 4 · 42369 Wuppertal (Ronsdorf) Fon 02 02 - 46 40 41 · Fax 02 02 - 46 40 43 www.elektrohalbach.de · info@elektrohalbach.de	Sanitär Schleupen Sanitär- & Heizungstechnik Hans-Walter Schleupen Gas- und Wasserinstallateurmeister An der Blutfinke 59 · 42369 Wuppertal Tel.: 02 02 / 30 31 02 + 30 06 16 E-Mail: info@sanitaer-schleupen.de	Werbung Atelier Jo Budde 42369 W.-Ronsdorf Forststraße 20 Telefon 2 46 13 13 Telefax 2 46 13 14																																																																																	
Computer Computer Kuna Hardware Software Schulungen Telefon: (02 02) 4 78 98 40 Notruf-Handy: (01 74) 6 44 92 54	SUDOKU Lösung vom 05.04.2026 <table border="1"> <tr><td>6</td><td>2</td><td>4</td><td>9</td><td>3</td><td>7</td><td>1</td><td>8</td><td>5</td></tr> <tr><td>5</td><td>9</td><td>8</td><td>6</td><td>4</td><td>1</td><td>2</td><td>7</td><td>3</td></tr> <tr><td>1</td><td>3</td><td>7</td><td>5</td><td>8</td><td>2</td><td>4</td><td>9</td><td>6</td></tr> <tr><td>9</td><td>5</td><td>1</td><td>7</td><td>2</td><td>6</td><td>3</td><td>4</td><td>8</td></tr> <tr><td>8</td><td>7</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>9</td><td>6</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>4</td><td>6</td><td>2</td><td>8</td><td>1</td><td>3</td><td>7</td><td>5</td><td>9</td></tr> <tr><td>3</td><td>8</td><td>5</td><td>1</td><td>7</td><td>4</td><td>9</td><td>6</td><td>2</td></tr> <tr><td>2</td><td>4</td><td>9</td><td>3</td><td>6</td><td>5</td><td>8</td><td>1</td><td>7</td></tr> <tr><td>7</td><td>1</td><td>6</td><td>2</td><td>9</td><td>8</td><td>5</td><td>3</td><td>4</td></tr> </table>	6	2	4	9	3	7	1	8	5	5	9	8	6	4	1	2	7	3	1	3	7	5	8	2	4	9	6	9	5	1	7	2	6	3	4	8	8	7	3	4	5	9	6	2	1	4	6	2	8	1	3	7	5	9	3	8	5	1	7	4	9	6	2	2	4	9	3	6	5	8	1	7	7	1	6	2	9	8	5	3	4	Gartengeräte Reinshagen Garten- und Motorgeräte Heidter Straße 7, 42369 Wuppertal Tel. 0202. 46 10 46, www.otto-reinshagen.de	Hutmode GEBEANA® Hüte · Mützen Schals · Accessoires Lüttringhauser Straße 7 · W.-Ronsdorf Telefon (02 02) 76 93 57 85 Mitten im ♥ von Ronsdorf	Rechtsanwälte Ihre Fachanwälte im Bergischen Land RECHTSANWÄLTE ALTEMANN · NIEMEYER SCHMIDT & PARTNER Erbschlöer Str. 12-14 · 42369 Wuppertal Tel. (02 02) 46 01 80 Stuttgarter Str. 20 · 42853 Remscheid Tel. (0 21 91) 8 42 99 52 www.altemann.de www.sonntagsblatt-online.de	Sport proKRAFT Training RS Krafttraining GmbH Kölner Str. 64 · 42899 Remscheid Telefon (0 21 91) 5 89 19 99 www.proKRAFT.Training	Schilder sign text Digitaldrucke Car-Wrapping Beschriftungen & vieles mehr! Staubenthaler Str. 3 www.signtext.de
6	2	4	9	3	7	1	8	5																																																																															
5	9	8	6	4	1	2	7	3																																																																															
1	3	7	5	8	2	4	9	6																																																																															
9	5	1	7	2	6	3	4	8																																																																															
8	7	3	4	5	9	6	2	1																																																																															
4	6	2	8	1	3	7	5	9																																																																															
3	8	5	1	7	4	9	6	2																																																																															
2	4	9	3	6	5	8	1	7																																																																															
7	1	6	2	9	8	5	3	4																																																																															
Container Container für Schutt & Müll Tamm GmbH Gasstraße 11 ☎ 4 69 83 72	Garten Garten- und Landschaftsbau Ralf Feick Gärtnermeister Planung und Ausführung von: • Gärten · Feuchtbiosphären • Wegen und Terrassen • Gartenpflege Rosenthalstr. 1 · W.-Ronsdorf · Tel. 46 79 38	Gastronomie La Favola Ristorante · Pizzeria Tel. (02 02) 62 15 60 www.ristorantelafavola.de Öffnungszeiten: Mo. - So.: 12.00-14.30 Uhr · 17.30-22.00 Uhr Dienstag + Mittwoch Ruhetag Holthäuser Straße 29 · W.-Ronsdorf	Küche GABEL Küchen mit Leidenschaft Küchenstudio · Beratung · Montage W.-Ronsdorf · Lohsienstr. 6 Tel. (02 02) 4 66 09 64 www.kuechen-sabel.de	Rehabilitation C.Beuthel Das Sanitätshaus Erich-Hoepner-Ring 1 42369 Wuppertal Telefon (0202) 430 46-800 info@beuthel.de · www.beuthel.de	Tankstelle Tankstellen - Heizöl & Diesel Schmierstoffe · Strom & Erdgas Ernst Buscher GmbH & Co. KG Staubenthaler Str. 17 0202 - 246 700 www.buscher-oil.de info@buscher-oil.de Shell Markenpartner	20.000 Mal kostenlos in alle Haushalte von Ronsdorf, Lüttringhausen und Umgebung																																																																																	
SonntagsBlatt Telefon (02 02) 2 46 13 13 Telefax (02 02) 2 46 13 14 www.sonntagsblatt-online.de info@sonntagsblatt-online.de	Plöttner Garten- und Landschaftsbau Breite Str. 42-44 · Wuppertal-Ronsdorf Telefon 02 02/46 47 35 · Fax 4 60 31 21	Impressum Verlag SonntagsBlatt Am Stadtbahnhof 18 · 42369 Wuppertal · Telefon (02 02) 2 46 13 13 www.sonntagsblatt-online.de · info@sonntagsblatt-online.de Herausgeber: Jo Budde · Auflage: 20.000 Stück Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH · Zülpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf	SUDOKU <table border="1"> <tr><td>9</td><td>8</td><td></td><td>5</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>4</td></tr> <tr><td>1</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>8</td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td>4</td><td>6</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td>1</td><td>3</td><td></td><td>9</td><td>5</td><td>8</td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td><td>8</td><td></td><td>2</td><td>9</td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td>6</td><td></td><td>2</td><td>7</td><td></td></tr> <tr><td>8</td><td>4</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>6</td></tr> <tr><td></td><td>5</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>7</td><td>1</td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td>1</td><td>5</td><td>3</td><td></td><td></td><td></td></tr> </table>	9	8		5					4	1								8				4	6						1	3		9	5	8					8		2	9								6		2	7		8	4							6		5					7	1					1	5	3						
9	8		5					4																																																																															
1								8																																																																															
			4	6																																																																																			
	1	3		9	5	8																																																																																	
		8		2	9																																																																																		
				6		2	7																																																																																
8	4							6																																																																															
	5					7	1																																																																																
			1	5	3																																																																																		

Wenn Sie das SonntagsBlatt einmal nicht bekommen, können Sie sich es hier abholen ...
DANKE!

• Redaktion **SonntagsBlatt**, Am Stadtbahnhof 18, W.-Ronsdorf • Bandwirker-Bad, Am Stadtbahnhof 30, W.-Ronsdorf • Policks Backstube, Lüttringhauser Straße 21, W.-Ronsdorf • Emi's Postshop im Ronsdorf-Carré, Lüttringhauser Straße 22, W.-Ronsdorf • Lotto Alp, Lüttringhauser Straße 23, W.-Ronsdorf • CVJM Bildungsstätte, Bundeshöhe 7 • Star-Tankstelle, Obere Lichtenplatzer Straße 365, W.-Lichtscheid • Shell-Station, Obere Lichtenplatzer Straße 300, W.-Lichtscheid • Burger King, Lichtenplatzer Straße 302, W.-Lichtscheid • Shell-Station Buscher, Staubenthaler Straße 27, W.-Ronsdorf • Ronsdorfer Bücherstube, Staasstraße 11, W.-Ronsdorf • Kiosk Arkt, Staasstraße 30, W.-Ronsdorf • Versicherungen Dennis Schwedt, Remscheider Straße 9, W.-Ronsdorf • Esso-Tankstelle, Remscheider Straße 79, W.-Ronsdorf • Aral-Tankstelle, Linde 19, W.-Ronsdorf • F(l)air-Weltladen, Gertenbachstraße 17, RS-Lüttringhausen • Lütter-Center Postshop Düssel, Lütter-Center, RS-Lüttringhausen • Isas Dorf-Shop, Richtofenstraße 22, RS-Lüttringhausen • Diakonie Ronsdorf, Schenkstraße 133, W.-Ronsdorf • Altenheim „Haus Clarenbach“, Remscheider Straße 55, RS-Lüttringhausen • Total-Tankstelle, Kreuzbergstraße 65, RS-Lüttringhausen • Blumen Uellendahl, Lindenalle 7b, RS-Lüttringhausen • Aral-Tankstelle, Barmer Straße 70, RS-Lüttringhausen • Trinkgut Scholz, Remscheider Straße 167, RS-Lüttringhausen • Bäckerei Steinbrink an fünf Standorten: Ascheweg 16, Rewe im Aschweg, Staasstraße 41, Erbschlöer Straße 71, W.-Ronsdorf; Lindenalle 7, RS-Lüttringhausen; Obere Lichtenplatzer Straße 349, W.-Lichtscheid

9	8		5					4
1								8
			4	6				
	1	3		9	5	8		
		8		2	9			
				6		2	7	
8	4							6
	5					7	1	
			1	5	3			

Sport in der Region

Ein Punkt für FCR zu wenig

Jägerhaus bleibt nach 5:2-Sieg auf Tuchfühlung

(Ro./PK.) Bei allem Respekt für die sehr gute – vielleicht gar die beste – Saisonleistung des FC Remscheid gegen das Landesliga-Spitzensteam vom SC 1911 Kapellen-Erft muss man konstatieren, dass in der augenblicklichen Lage ein Punkt für den FCR zu wenig ist. Auch nach dem 1:1 gegen den Tabellenzweiten bleiben die Röntgenstädter der Abstiegsplatz Nummer eins. Bis zum rettenden Ufer sind es gewaltige elf Punkte. Und in einer solchen Situation hat es der FCR am Sonntag mit einem weiteren sehr guten Team zu tun: Der Tabellendritte, DV Solingen, erwartet die Remscheider.

Das erwähnte rettende Ufer für den FCR wird augenblicklich vom SSV Bergisch Born eingenommen, der auf Tabellenplatz 13 steht und 28 Punkte gesammelt hat. Dazu kommen am Sonntag keine weiteren, denn die Borner sind am Wochenende spielfrei.

In der Bezirksliga trat der TSV 05 Ronsdorf beim FSV

Vohwinkel an und hatte dort beim 0:3 wenig zu bestellen. Der TSV ist nun Tabellenzehnter und hat noch zehn Punkte Vorsprung auf die Abstiegszone.

Am Sonntag kommt ein starker Gegner in die Waldkampfbahn an der Parkstraße: SV Solingen 08/10, seines Zeichens Tabellenzweiter, macht seine Aufwartung. Die Partie wird um 15.00 angepfiffen.

Die SSV Germania 1900 bestreitet zur gleichen Zeit ihr Spiel gegen den FSV Vohwinkel, der unterdessen Tabellenplatz drei eingenommen hat. Die Germania holte vor Ostern beim 2:2 gegen Türkücü Velbert einen Punkt und nach Ostern am Dienstag beim 0:4 gegen den SV 09/35 Wermelskirchen nichts Zählbares. Noch ist die Germania Tabellenvierzehnter und damit über dem Strich.

Auch die Zweitvertretung des TSV 05 Ronsdorf ist in der Kreisliga A über dem Strich, und das mit fünf Punkten. Da fällt der Verlust gegen den TUS

Grün-Weiß Wuppertal (1:3) nicht so richtig ins Gewicht. Man sollte aber seine Heimspiele gewinnen. Wie am kommenden Sonntag, an dem Hellas Wuppertal bei den Ronsdorfern seine Visitenkarte abgibt. Hellas ist Tabellen-Neunter und jenseits von Gut und Böse, ein Umstand, den die Ronsdorfer Reserve ausnutzen könnte.

Der SV Jägerhaus-Linde schlug den FC Mettmann 08 mit 5:2-Toren und behält auf das Führungsduo der Liga die Tuchfühlung.

Tabellenplatz drei wäre für die Linder ein sehr gutes Ergebnis, würde aber nicht zum Aufstieg berechtigen. Man muss aber auch sagen, dass die Breiten Burschen Barmen und der SC Sonnborn (Platz 2 und 1 in der Kreisliga A) zur Zeit konstant gut spielen und ihre Partien gewinnen.

Die Linder gastieren am Sonntag beim TSV Fortuna Wuppertal, der abstiegsbedroht ist. Das Spiel auf dem Sportplatz Löhlerlen beginnt um 11.00 Uhr.

Präzisionssport mit Pfeil und Bogen

Besonderer Feriensportkurs der ETG am Dorner Weg

(Ro./LMP) Im Rahmen der Feriensportkurse des Sport- und Bäderamtes der Stadt Wuppertal präsentierte sich in dieser Woche auch die ETG 47 Wuppertal mit einem Kurs im Bogenschießen. Auf der Sportanlage am Dorner Weg hatte eine Gruppe von Kindern und Jugendlichen im Alter zwischen neun und 15 Jahren die Gelegenheit, erste Erfahrungen mit dieser interessanten Sportart zu sammeln.

Unter der fachkundigen Anleitung von Stephan Nolte – der zuletzt 2025 für die ETG mit der Herren-Mannschaft bei den Deutschen Meisterschaften in Dresden die Bronzemedaille holte – lernten die Schüler:innen in ihren Ferien, dass das Schießen mit dem Sportbogen schon etwas anderes ist als das, was man so von „Robin Hood“- oder „Winnetou“-Filmen aus dem Fernsehen kennt.

Bogenschießen ist ein Präzisionssport, der viel mit Konzentration und Fokussierung zu tun hat. Die Bewegungsabläufe wollen ebenso trainiert sein



Stephan Nolte (rechts) erklärte den Ferienkindern die präzisen Bewegungsabläufe beim Sport-Bogenschießen.



Kinder und Jugendliche üben bei der ETG den sportlichen Umgang mit Pfeil und Bogen. (Fotos: LMP)

wie der Kraftaufwand beim Zug auf die Bogensehne. So übte die Feriengruppe, mit einem Anfängerbogen auf eine zehn Meter entfernte Zielscheibe zu schießen – und bekam einen ungefähren Eindruck davon, was es bedeuten muss, später mit einem individuell auf den Schützen oder die Schützin abgestimmten Sportbogen ein Ziel in 90 Metern Entfernung zu treffen.

Der Spaß kam bei diesem Ferienkurs natürlich nicht zu kurz. Stephan Nolte und Petra Jung – ebenfalls Sportschützin bei der ETG – hatten sich nebenbei einige Wettkampfspiele ausgedacht wie zum Beispiel ein Zielschießen auf eine 35 Meter entfernte Fahne, bei dem spezielle Pfeile benutzt werden durften, die auch mit dem Anfängerbogen diese Distanz überwinden konnten.

Trotzdem standen jederzeit Disziplin und Vorsicht beim Umgang mit Pfeil und Bogen im Vordergrund, denn bei allem Spaß gilt dieses Sportgerät immer noch als Waffe.

Entdecken, einsteigen, loswandern

„Das Abenteuer wartet vor der Haustür“



Reiseexperte Jörg liebt die Natur. (Fotos: KCM)

(Reg./Red.) Auch 2026 startet „mobil.nrw“ mit abwechslungsreichen Wandervorschlägen in die Saison: Ausgesucht und erprobt wurden sie von den Reiseexpert*innen Jörg, Andrea samt Familie sowie Nils und Isabell.

In den Kategorien Natur, Erlebnis und Urban stellen sie ihre Lieblingsrouten vor – so findet jeder Outdoor-Fan die perfekte Tour nach eigener Vorliebe. Alle Start- und Zielpunkte der Wanderungen lassen sich mit Bus und Bahn und dem passenden Ticket bequem erreichen.

Wieder einmal zeigen die Inspirationen, dass Nordrhein-Westfalen eine Vielfalt an Erlebnissen bietet, die darauf warten, entdeckt zu werden – direkt vor der Haustür und durch die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr nachhaltig und klimafreundlich.

Wer frische Luft, Stille und das Unterwegssein im eigenen

Rhythmus liebt, ist bei Reiseexperte Jörg richtig. Er nimmt Naturinteressierte mit auf schmale Pfade, zu tollen Aussichten und in die wohlthuende Ruhe fernab des Alltags. „Ich möchte andere dazu motivieren, selbst aktiv zu werden und die Natur zu erleben“, sagt Jörg.

Seine Routen führen durch die Elfringhauser Schweiz mit malerischen Weitblicken, ins idyllische Pfengstbachtal im Bergischen Land und vor die Tore Münsters in ein anerkanntes Vogelschutzgebiet. Reiseexperte Andrea hat die besten Tipps für Familien im Gepäck: „Das Abenteuer wartet vor der Haustür“, ist die vierfache Mutter überzeugt.

Ihre Tourvorschläge zum Hexenpfad Dorf Olpe, in den Hardter Wald in Mönchengladbach und nach Warburg in Ostwestfalen versprechen eine abwechslungsreiche Mischung aus Rätseln, Mitmachstationen, Bewegung und Naturwissen für Klein und Groß. Die Reiseexpert*innen Isabell und Nils lieben es, Städte, Ausflugsziele und die Natur zu erkunden. „Unsere Touren verbinden schöne Ecken mit spannenden Stopps, Fotospots und Einkehrmöglichkeiten“, fasst das Paar aus Korschensbroich zusammen. Bei den bei-



Reiseexpertin Andrea hat die besten Tipps für kinderfreundliche Wanderungen.

den stehen spannende Ausflüge ins Ruhrgebiet zur begehren Skulptur Tiger & Turtle ebenso auf dem Programm wie spannende Stadtbummel mit Insider Tipps durch Aachen und Soest.

Optimale Startpunkte für Wanderungen durch die Region sind die NRW-Wanderbahnhöfe. Gemeinsam mit dem Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen hat „mobil.nrw“ bereits zwölf Bahnhöfe im Land mit diesem Ehrentitel ausgezeichnet – ein weiterer kommt in diesem Jahr hinzu.

„NRW entdecken“

ist als kostenlose Printausgabe in vielen Kundencentern der Verkehrsunternehmen in NRW, in Tourist-Informationen, bei Wandervereinen und touristischen Zielen im Land erhältlich.

Außerdem finden Wanderfans alle Touren und Infos auch als E-Paper und GPX-Dateien unter www.mobil.nrw/entdecken – sowie startbereit bei komoot im Kanal von „mobil.nrw“.

Stars von morgen trainieren „opp Linde“

Zu Gast beim beliebten Feriencamp der „Örtlichen-Fußballschule“

(Ro./LMP) In der zweiten Osterferienwoche war auf dem Sportplatz Linde wieder einmal die „Örtliche-Fußballschule“ zu Gast. Der Ronsdorfer Stefan Ort, dessen Familie die Schule seit über zehn Jahren betreibt (daher der Name „Örtliche“), hatte wie immer einen großen Parcours an High-Tech-Produkten aus dem modernen Fußballtraining dabei.

So konnten die 50 Kinder im Alter zwischen fünf und zwölf Jahren ihre fußballerischen Fähigkeiten mit professionellen Methoden weiterentwickeln und verbessern. Ganz neu im Programm der „Örtlichen“ war diesmal der „Fußball-Vulkan“. Hier galt es, den Ball eine steile schiefe Ebene hinaufzuspielen: Je höher der Ball dort hinaufrollte, desto mehr Punkte gab es. Aber: wenn der Ball



Charlotte Müller (ganz links) übt hier mit den Fußball-Kids das Dribbeln auf engstem Raum. Die U17-Spieler:in von Schalke 04 hat ihre Wurzeln „opp Linde“. (Foto: LMP)

über die obere Kante herunterfiel, waren alle Punkte weg – hier war also eine ordentliche Portion Ballgefühl gefragt.

Doch auch der Trainerstab, mit dem die „Örtliche“ aufwar-

tete, war wieder einmal handverlesen: „Es werden inzwischen immer mehr, die vor Jahren selbst einmal bei unserem Camp mitgemacht haben und heute als Trainerinnen und

Trainer dabei sind“, erzählte Stefan Ort gegenüber dem SONNTAGSBLATT. So stand diesmal zum Beispiel Margherita Santamaria am Spielfeldrand, die einst bei Bayer Wuppertal das Fußballspielen gelernt hat. Sie spielt heute beim 1. FFC Recklinghausen in der Regionalliga West und trainiert zudem die U17 des Frauen-Bundesligisten SGS Essen. Und auch eine echte „Linderin“ zeigte den Kids ein paar Tricks: Charlotte Müller, die mit zehn Jahren ihre Karriere beim SV Jägerhaus Linde anfangen, spielt heute beim FC Schalke 04 in der U17-Westfalenliga. Bleibt also abzuwarten, wohin es die Nachwuchskicker:innen noch führt, die diesmal im Feriencamp „opp Linde“ begeistert gegen den Ball getreten haben.

Feriengrüße aus der Osterfreizeit Süsel



(Red.) Ein herrlicher Sonntag am Strand in Haffkrug – erster Höhepunkt der Osterfreizeit der Evangelischen Kirchengemeinde nach Süsel in Holstein. Über 40 Kinder freuen sich mit den Begleitenden über viel Spaß an frischer Luft und gemeinsamem Singen und Basteln.

Die fünf Freunde von Enid

Blyton haben die Kinder auch schon besucht und machen die Fahrt zu einem echten kleinen Abenteuer. Aber nicht genug mit den Erlebnissen, eine Fahrt in den Hansa Park und eine Süsel-Olympiade verlangen den Teilnehmenden alles ab. Also eine tolle Osterfreizeit von der alle Kinder herzliche Grüße nach Ronsdorf versenden.

Buscher
Energie und Wärme

Jetzt
WECHSELN STROM
Lieferant

buscher-energie.de

LECKERES VOM GRILL ♥ KÜHLE GETRÄNKE ♥ LIVE-MUSIK ♥ AMBIENTE

Special

WHISKY TASTING
17.4. – 18:30 UHR

Schwebebahn bistro
Bundeshöhe

BERGISCHER GRILL ABEND
MIT LIVE-MUSIK

SAMSTAG
9.5. | 13.6. | 11.7.
AB 18 UHR

SO: KAFFEE & KUCHEN

SCHWEBEBAHNBISTRO.DE
BUNDESHÖHE | WUPPERTAL

DIE GRILLABENDE FINDEN NUR BEI TROCKENEM WETTER STATT. WIR EMPFEHLEN, RECHTZEITIG EINEN TISCH ZU RESERVIEREN!

Kundenparkplätze vorhanden

Antik-Stube

Wuppertal-Elberfeld

Weststraße 28 | 42119 Wuppertal

SONDERAKTION

DIE EXPERTEN WERDEN 5 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

Ankaufstag	Ankaufstag	Ankaufstag	Ankaufstag	Ankaufstag	Ankaufstag
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
13.	14.	15.	16.	17.	18.
April 2026	April 2026	April 2026	April 2026	April 2026	April 2026

Lassen Sie sich diese einmalige Gelegenheit nicht entgehen!

Kostenlose Abholung bis zu 80 km Entfernung

Wir zahlen bis zu 14.500,- € für Pelze jeder Art*

Wir zahlen bis zu 140,- € pro Gramm

Wir kaufen alle Arten von Goldschmuck:

Altgold, Goldketten, alte Ringe, Broschen, antiker Schmuck, Modeschmuck, Korallenhalsketten, Silberbesteck, Edelsteine, Bernstein, Pelze, Militärmedaillen, Goldzähne auch mit Zähnen, Uhren auch defekt, Gold- und Silberbarren, Gold- und Silbermünzen, Zinn, Silberschmuck, Nähmaschinen, Antiquitäten, Weißweiß, Alte Gemälde, Alte Möbel, Porzellan *Alle Ankäufe nur in Verbindung mit Goldschmuck und vieles mehr.



JETZT oder nie! Verwandeln Sie Ihre Pelze in Geld!

HÄNGT DER PELZ BEI IHNEN NUR IM SCHRANK?

Alte Technik? Wir kaufen sie an! - BARZAHLUNG möglich!

Sie haben noch alte Geräte auf dem Dachboden, im Keller oder im Schrank? Wir suchen genau das! Gebrauchte Technik aus früheren Zeiten - oft mehr wert, als Sie denken!

Wir kaufen unter anderem:

- Plattenspieler / Grammophon, Kassettenrekorder, Tonbandgeräte
- Schreibmaschinen (mechanisch & elektrisch)
- Alte Radios & Röhrengeräte
- Videorekorder (VHS, Betamax) & Kassetten
- Super-8-Kameras, Diaprojektoren & Fotoapparate
- Wahlscheibentelefone, Taschenrechner
- Heimcomputer (z.B. Commodore, Atari, Amiga)
- Rohrfernseher & Zubehör

Zustand egal - auch defekt oder verstaubt!



*Für Leder Jacken + Mäntel bis zu 6.500€

Wir kaufen auch jegliche Art von Porzellan und Kristall an, Anruf genügt.

Ankauf von Perücken aller Art



*Ankauf von Handtaschen aller Marken wie: Hermes, Chanel, MCM, Dior, Gucci, Louis Vuitton...



wir zahlen bis zu 6.000€

Ankauf von Uhren aller Art



BARGELD SOFORT

*Für Uhren, Standuhren Taschenuhren zahlen wir Höchstpreise



Ihre Vorteile:

kostenlose Beratung & Wertschätzung, transparente Abwicklung, Bargeld sofort



Große Silber-Ankaufaktion
Wir zahlen bis zu 3,50 € für jedes Gramm Silber

Silberbarren	Silber- & Platinmünzen	625er Silber	700er Silber
		800er Silber	835er Silber
		900er Silber	925er Silber
Silbermedaillen	Zinn	935er Silber	999er Silber

Ankauf von allen Silberlegierungen

Silber wird von vielen ein wenig unterschätzt und als der kleine Bruder des Goldes angesehen. Doch auch Silber kann erhebliche Ankaufpreise generieren. Dies gilt für Silberbarren, große Münzsammlungen als auch für Besteck aller Art.

Aufgrund der unterschiedlichen Legierungen findet Silber auch die verschiedensten Anwendungsbereiche sei es als Anlageedelmetall, als Schmuck oder in der Industrie.

JETZT NEU! +++ JETZT NEU!
Ankauf von Platin & Zinn

SOFORT BARGELD! WIR BERATEN SIE GERN.

Große Goldankauf-Aktion

WIR KAUFEN AN:

Wir zahlen bis zu

140,- €

pro Gramm

Dringend gesucht!!!



Altgold



Breite Armbänder



Goldmünzen



Goldbarren



Goldringe



Modeschmuck

Jetzt auch Modeschmuck dringend gesucht!

BARGELD SOFORT



Inh. R. Osol

Kostenlose Schätzungen von: Zahngold, Silber, Platin, Bruchgold, Barren und Münzen, Altgold, sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten (Armbänder bevorzugt in breiter Form), Colliers, Medallions, Golduhren - auch defekt.

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10.00-17.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

P Parkplatz vor Ort

Antik-Stube

Wuppertal-Elberfeld

Tel.: 0178 / 412 0 412

Weststraße 28 | 42119 Wuppertal